

WELCOME TO THE CLUB

Speichern Sie diesen Antrag auf Mitgliedschaft im Private Business Club auf Ihrem Rechner. Sie können ihn dann elektronisch ausfüllen. Danach drucken Sie ihn bitte aus und senden ihn per Post an:

Private Business Club
Christoph Kuhnle
Königstraße 139
90762 Fürth



ANTRAG AUF MITGLIEDSCHAFT

Nutzungsberechtigter: Titel, Vorname, Name

Geburtsdatum

Firma

Position

Straße

PLZ / Ort

E-Mail

Internet

Telefon

Mobil

Fax

Änderungen Ihrer Daten teilen Sie uns bitte zeitnah mit.

ART DER MITGLIEDSCHAFT

Persönliche Mitgliedschaft

Firmenmitgliedschaft

(Nutzungsberechtigter siehe oben, Abrechnung erfolgt über das Unternehmen)

Jahresbeitrag 1.440 EUR + einmalige Aufnahmegebühr 4.000 EUR (jeweils zzgl. gesetzl. MwSt.)

Ich/wir verpflichte/n mich/uns zur Zahlung der einmaligen Aufnahmegebühr sowie zur pünktlichen Entrichtung eines Jahresbeitrages, jeweils zzgl. der gesetzlichen MwSt. innerhalb von sieben Tagen nach Rechnungserhalt. Die beigelegten Nutzungsbedingungen des Private Business Clubs sind Bestandteil des Vertrags und wurden zur Kenntnis genommen.

Im Falle meiner Aufnahme bin ich damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten für die interne Verwaltung und die Verwendung im Zusammenhang mit Clubleistungen beim Private Business Club elektronisch gespeichert werden. Dies schließt auch eine Veröffentlichung der Mitgliedschaft im internen Netzwerk in Schriftform sowie elektronisch auf den für Mitglieder geschützten Bereichen der Homepage mit ein. Eine Weitergabe von Daten an Dritte wird grundsätzlich nicht erfolgen. Eine Veröffentlichung zur Mitgliederakquise kann das Mitglied außerhalb dieses Vertrages individuell vereinbaren. Mit dem Bestätigungsschreiben des Private Business Clubs kommt ein Nutzungsvertrag unter Einbeziehung der jeweils gültigen „Bedingungen zum Nutzungsvertrag“ zustande.

SCHULDBEITRITT

Für den Fall, dass der Vertragspartner eine juristische Person ist, steht der Unterzeichnende als Nutzungsberechtigter persönlich dafür ein, dass die o.g. Zahlungsverpflichtungen (Jahresbeitrag und Aufnahmegebühr) aus diesem Vertragsverhältnis erfüllt werden.



ORT, DATUM



ANTRAGSTELLER / STEMPEL

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

für den Einzug von Forderungen von folgender Kontoverbindung:

Bankinstitut

Kontoinhaber

IBAN

BIC

Ich/wir stimme/n zu, dass der Private Business Club sämtliche Verpflichtungen aus diesem Vertragsverhältnis im Lastschriftverfahren vom oben benannten Konto einzieht. Die Einzugsermächtigung ist gültig mit Beginn der Mitgliedschaft bis auf Widerruf und endet automatisch mit Beendigung der Mitgliedschaft.



ORT, DATUM



ANTRAGSTELLER / STEMPEL

PRÄAMBEL UND BEDINGUNGEN ZUM NUTZUNGSVERTRAG

Die Globalisierung hat den Radius unternehmerischen Denkens und Handelns weit über den eigenen Lebensraum hinaus vergrößert. Umso wichtiger wird die solide Verwurzelung am eigenen Standort – sie lässt sich stärken, ausbauen und pflegen durch den aktiven Dialog, durch lokale Kooperationen und Netzwerke sowie auf die Werte der Heimat bezogene Vertrauensverhältnisse über die Grenzen der Region hinaus. Ziel und Streben des Private Business Club ist es daher, für Entscheiderinnen und Entscheidern ein Forum und Begegnungsort sein, der durch Diskurs, freundschaftliche Beziehungen, gemeinsame Erlebnisse, Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer einen Beitrag zu zur wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklung, zur Stärkung von Standort und Wettbewerbsposition leistet.

Mit seiner zentralen Lage an der B8 in Fürth wird der Private Business Club aufgrund seiner Erreichbarkeit zu einer sehr attraktiven Adresse für die Metropolregion und ganz Bayern werden. Die elegante Ausstattung wird ein unvergleichliches Ambiente direkt am Fürther Stadtpark schaffen. In den Lounges und Salons werden zahlreiche Konferenzen, Vorträge und Empfänge stattfinden. Seinen Mitgliedern wird der Club exzellente regionale, bundesweite und internationale Kontakte bieten können. Die Vernetzung und Förderung seiner Partner aus Kultur, Sport und Wirtschaft unter dem Dreiklang von Freundschaft, Gesellschaft und Genuss steht im Vordergrund der Geschäftsphilosophie des Clubs: Mitglieder werden auf Wunsch über die angestrebte Mitgliedschaft in der IAC (International Associate Clubs) Zugang zu fast 250 weiteren Clubs finden weltweit, zum Beispiel in Metropolen wie New York, Paris oder London. Das Restaurant des Clubs ist für Geschäftsessen perfekt geeignet. Die Clubräume mit Bar sollen zudem zu einem beliebten Rückzugsort werden, der in freien Momenten Ruhe und Entspannung ermöglicht. Durch strenge Auswahlkriterien – Mitglieder nur auf Empfehlung – wird der Mitgliederkreis auch bei ständiger Erweiterung harmonisch bleiben.

Der Private Business Club ist seiner Natur und seinem Wesen nach offen für die Herstellung, die Förderung und die Pflege von Freundschaften und (wirtschaftlichen) Kontakten unter seinen Mitgliedern und Gästen. Grenzen dieser Offenheit werden durch die freiheitlich demokratische Grundordnung der Bundesrepublik Deutschland, die allgemeinen Gesetze sowie durch das Werteverständnis („Grundlagen des Beziehungsmanagements“) des Private Business Clubs gezogen. Der Private Business Club bietet Grundleistungen, die im Mitgliedsbeitrag enthalten sind (nachfolgend „Grundleistungen“) und Zusatzleistungen, die neben dem Mitgliedsbeitrag kostenpflichtig sind (nachfolgend „Zusatzleistungen“).

1. GRUNDLEISTUNGEN

Im Mitgliedsbeitrag enthalten ist der Zutritt zur clubeigenen Infrastruktur, die Möglichkeit der Teilnahme an bestimmten Veranstaltungen sowie die Inanspruchnahme der gezielten Kontaktvermittlung zu potenziellen Geschäftspartnern.

Dem Mitglied stehen clubeigene Besprechungsräume für bis zu acht Personen bis zu vier Stunden an bis zu sechs Öffnungstagen monatlich ohne Berechnung einer separaten Miete zur Verfügung. Gleiches gilt für die in den Räumen vorhandene Konferenztechnik. Eine Nutzung für mehr als vier Stunden oder mit mehr als acht Personen ist eine kostenpflichtige Zusatzleistung.

Der Private Business Club behält sich das Recht vor, gebuchte Räume innerhalb des Hauses zu tauschen. Für die Teilnahme an Veranstaltungen sind die von den Mitgliedern mitgebrachten Personen nur nach vorheriger Genehmigung durch den Private Business Club zugelassen.

Der Private Business Club verpflichtet sich, seinen Mitgliedern ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm zu Wirtschaftsthemen anzubieten. Die Mitglieder werden über das Internet sowie regelmäßig per E-Mail über das Programm informiert und können sich selbständig im Rahmen der gegebenen Verfügbarkeit anmelden.

Die Nutzung der Grundleistungen ist mit Hilfe des Internets konzipiert. Ohne Nutzung des Internets können Grundleistungen nur eingeschränkt zur Verfügung gestellt werden. Anmeldungen zu Veranstaltungen und Reservierungen von Clubräumen erfolgen über das Online-Buchungssystem und werden vom Private Business Club online bestätigt. Nur mit einer Bestätigung ist eine Buchung oder Anmeldung verbindlich.

Der Private Business Club bemüht sich, gezielt Kontakte zu weiteren Mitgliedern herzustellen. Diese Bemühungen erstrecken sich grundsätzlich auch auf solche natürlichen oder juristischen Personen des wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Lebens, die nicht vertragliche Nutzer des Private Business Clubs sind (Gäste).

Zusatzleistungen werden gemäß der jeweils gültigen Übersicht „Zusatzleistungen“ zu den dort festgelegten Kosten berechnet. Die Clubräume sind im Rahmen der vom Private Business Club festgelegten Uhrzeiten (einsehbar unter www.private-business.club) nutzbar.

2. JAHRESBEITRAG

Neben dem Aufnahmebeitrag zahlt jedes Mitglied einen Jahresbeitrag. Eine Rechnungsstellung erfolgt mit der Aufnahme und danach jährlich zu Beginn eines jeden Nutzungsjahres.

Der Private Business Club ist berechtigt, den Netto-Jahresbeitrag um maximal 7,5% für das jeweils folgende Nutzungsjahr zu erhöhen. Die Erhöhung ist dem Mitglied spätestens zwei Monate vor Beginn des neuen Nutzungsjahres mitzuteilen. Für den Fall einer Erhöhung hat das Mitglied ein Sonderkündigungsrecht innerhalb von 4 Wochen nach Zugang der Erhöhungsmittelteilung.

Aufnahmebeitrag und Jahresbeitrag sind Nettobeträge und verstehen sich jeweils zzgl. der geltenden Umsatzsteuer. Die Aufnahmegebühr und der erste Jahresbeitrag werden innerhalb des vereinbarten Zahlungszieles fällig. Die Aufnahmegebühr und der jeweilige Jahresbeitrag werden per Banklastschrift eingezogen. Wird die Banklastschrift aus Gründen, die das Mitglied zu vertreten hat, nicht eingelöst, ist der Private Business Club berechtigt, dem Mitglied die damit verbundenen Rücklastschriftgebühren der Bank in Rechnung zu stellen.

Ist das Mitglied nach Verzugseintritt trotz einer vom Private Business Club gesetzten, mindestens zwei Wochen betragenden Nachfrist mit der Zahlung weiterhin in Verzug, kann der Private Business Club den Nutzungsvertrag mit sofortiger Wirkung kündigen, wenn er den Vertragspartner mit der Fristsetzung hierauf hingewiesen hat. Hat der Private Business Club den Vertrag gekündigt und zahlt das Mitglied danach innerhalb eines Monats den ausstehenden Betrag, besteht die Mitgliedschaft fort. Solange sich das Mitglied im Zahlungsverzug befindet, dürfen Clubleistungen nicht in Anspruch genommen werden.

3. CLUB-AUSWEIS

Nach Entrichtung der Aufnahmegebühr und des ersten Jahresbeitrages wird jedem Mitglied schnellstmöglich ein persönlicher Ausweis ausgehändigt.

Bei einer Beendigung des Nutzungsvertrags ist der Club-Ausweis unverzüglich zurückzugeben. Der Ausweis verbleibt im Eigentum des Private Business Clubs. Ein Verlust des Club-Ausweises ist dem Private Business Club unverzüglich schriftlich anzuzeigen.

Sollte die Neubeschaffung eines Ausweises erforderlich werden, aus einem Grund, den das Mitglied zu vertreten hat, wird der Private Business Club eine einmalige Bearbeitungsgebühr von 30,00 EUR in Rechnung stellen.

Das Mitführen des Club-Ausweises ist für die Inanspruchnahme von Grund- und Zusatzleistungen zwingend erforderlich.

4. REGELN ZUR INANSPRUCHNAHME VON LEISTUNGEN DES PRIVATE BUSINESS CLUBS

- A. Die Buchung von Räumlichkeiten erfolgt über das Online-Portal des Private Business Clubs, im Ausnahmefall auch telefonisch.
- B. Buchungen sind spätestens 24 Stunden vor Beginn der gewünschten Nutzung zu stornieren. Für gebuchte Zusatzleistungen gelten die „Nutzungsbedingungen für Zusatzleistungen und Veranstaltungen“. Bei einer Verspätung von mehr als 30 Minuten verfällt eine Buchung.
- C. Die Räumlichkeiten dürfen nur mit der jeweils zugelassenen Personenanzahl genutzt werden. Änderungen sollen bis zu 48 Stunden vor Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben werden.
- D. Das Rauchen ist in den Clubräumen grundsätzlich untersagt. Möglichkeiten für Raucher bestehen in den ausgewiesenen Raucherbereichen. Ein etwaiges Catering in den Räumen des Private Business Clubs ist dem hauseigenen Restaurantbetrieb vorbehalten.
- E. Die Anbringung von Werbemitteln, Dekorations- oder Veranstaltungsmitteln bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung durch den Private Business Club.
- F. Für Garderobe oder mitgebrachte Gegenstände wird generell keine Haftung durch den Private Business Club übernommen.
- G. Das Mitglied haftet für alle mit einer Buchung zusammenhängenden Kosten, auch Bewirtungskosten, die durch einen Gast des Mitglieds verursacht wurden, und für Schäden, die durch das Mitglied oder einen seiner Gäste in den Räumen des Private Business Clubs, auch durch abhandengekommene Gegenstände aus den Veranstaltungsräumen, verursacht werden.
- H. Bei Veranstaltungen können Video- und Fotoaufnahmen durch den Private Business Club gemacht werden. Das Mitglied erklärt sich mit einer Nutzung und Verwertung der Aufnahmen für Clubzwecke, dabei auch insbesondere für Marketingzwecke, einverstanden. Er wird seine Gäste entsprechend darauf hinweisen und diese bitten, eventuelle Widersprüche einer Nutzung oder Verwertung inner-

halb von 24 Stunden dem Private Business Club mitzuteilen, oder das Mitglied wird diesen Widerspruch dem Private Business Club mitteilen. Soweit ein solcher Widerspruch nicht innerhalb von 24 Stunden beim Private Business Club eingeht, geht der Private Business Club davon aus, die Aufnahmen ohne Einschränkungen für die genannten Zwecke nutzen und verwerten zu können.

5. GRUNDBEDINGUNGEN, LAUFZEIT UND KÜNDIGUNG

- A. Der Vertragspartner Private Business Club Inhaber Christoph Kuhnle ist berechtigt, den Vertrag in eine andere Gesellschaft einzubringen, ohne dass davon die Wirksamkeit dieses Vertrages betroffen wird. Das Mitglied stimmt ausdrücklich ohne Bedingungen dieser Regelung zu.
- B. Nach dem Urteil des Niedersächsischen Finanzgerichts vom 6. Juli 2007 sind Zahlungen eines Arbeitgebers an einen Wirtschaftsclub Betriebsausgaben und kein Arbeitslohn beim Mitglied, wenn die Zahlung im überwiegend eigenbetrieblichen Interesse des Arbeitgebers erfolgt. Die Dokumentation des überwiegend eigenbetrieblichen Interesses ist Sache des Mitglieds.
- C. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Alle Nebenabreden, Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für eine Vereinbarung über die Aufhebung des Schriftformerfordernisses. Sollte eine der Bedingungen dieser Vereinbarung nichtig oder unwirksam sein oder werden, berührt dies die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen nicht. Es gilt an der Stelle die gesetzliche Regelung.
- D. Der Private Business Club kann die Vertragsbedingungen ändern. Änderungen gelten als vom Vertragspartner anerkannt, wenn er nicht innerhalb von sechs Wochen ab Zugang der Mitteilung über die Änderung schriftlich widerspricht. Auf diese Folge wird der Private Business Club das Mitglied bei einer solchen Mitteilung ausdrücklich hinweisen.
- E. Gerichtsstand ist, soweit gesetzlich zulässig vereinbar, Fürth.
- F. Der Vertrag wird unter der aufschiebenden Bedingung geschlossen, dass bis zum 31.12.2014 der Private Business Club 100 Mitglieder gewinnen konnte. Sollte diese Mindestanzahl nicht zustande gekommen sein, kann der Vertrag ohne jegliche Bedingung beiderseits aufgelöst werden. Schadenersatzansprüche können aus diesem Umstand nicht geltend gemacht werden.
- G. Der Name Private Business Club ist vorläufig und kann jederzeit geändert werden. Ein Sonderkündigungsrecht kann daraus nicht abgeleitet werden. Das Vertragsverhältnis wird unter dem neuen Namen fortgesetzt.
- H. Die IAC Mitgliedschaft wird vom Private Business Club angestrebt. Will ein Mitglied sich ebenso dem IAC anschließen, dann werden ihm zusätzliche Kosten von derzeit 240,00 EUR p.a. entstehen. Eine vertragliche Verpflichtung zur Kooperation des Private Business Clubs mit der IAC besteht allerdings nicht. Ein Sonderkündigungsrecht oder ein Schadenersatzverpflichtung kann aus dem Umstand nicht abgeleitet werden. Das gleiche gilt unter der Bedingung einer bestehenden IAC Mitgliedschaft des Private Business Club, die zu einem späteren Zeitpunkt gekündigt wird.
- I. Dieser Vertrag wird auf unbestimmte Zeit, jedoch mindestens für 3 Jahre geschlossen. Jede Partei ist berechtigt, den Vertrag nach Beendigung der Mindestlaufzeit von 3 Jahren mit einer Frist von

drei Monaten zum Ende des jeweiligen Nutzungsjahres zu kündigen. Eine fristlose Kündigung der Vereinbarung aus wichtigem Grund bleibt unbenommen. Kündigungen müssen schriftlich erklärt werden.

- J. Die nachfolgende „Grundsatzklärung“ und die „Grundlagen des Beziehungsmanagements“ sind wesentlicher Bestandteil dieses Vertrags.

Mit Unterzeichnung des Nutzungsvertrages erklärt der Nutzungsberechtigte folgende Regeln auch für sich als verbindlich an:

Der Private Business Club respektiert und fördert die freiheitlich-demokratische Grundordnung der Bundesrepublik Deutschland und lehnt jegliche verfassungsfeindlichen Ideologien ab, insbesondere rechts- und linksextremes Gedankengut. Darüber hinaus distanziert sich der Private Business Club ausdrücklich von der scientologischen Weltanschauung sowie der Technologie von L. Ron Hubbard und vergleichbaren Konzepten mit übergreifendem Charakter. Als lebendiges Zentrum der Entscheiderinnen und Entscheider der Region setzt sich der Private Business Club mit einem konkreten Dienstleistungsangebot für seine Mitglieder ein. Dabei ist das aktive Mitwirken jedes Mitglieds Voraussetzung für den Erfolg. Der Private Business Club übt darüber hinaus eine aktive Sorgfaltspflicht für die Gemeinschaft der Mitglieder aus. Basis dafür sind als gemeinsamer Werte- und Verhaltenscodex die nachfolgenden „Grundlagen des Beziehungsmanagements“.

GRUNDLAGEN DES BEZIEHUNGSMANAGEMENTS

Beziehungen, ob geschäftlich oder privat, werden zwischen Menschen geknüpft. Voraussetzung für eine gute Beziehung, ganz gleich, ob aus ihr Freundschaft oder ein für beide Seiten profitables Geschäft erwachsen soll, sind Respekt und Sympathie – und Vertrauen ist ihre Basis. Um das zu schaffen und stärken, mögen die folgenden Grundsätze im Private Business Club als verbindlicher Verhaltenscodex gelten.

FREUNDSCHAFTLICHE HALTUNG

Interessieren Sie sich für Ihr Gegenüber in erster Linie als Menschen, nicht als potenziellen Geschäftspartner. Lassen Sie sich dabei vom Kant'schen Imperativ leiten: Behandeln Sie andere, wie Sie selbst behandelt werden möchten. Gehen Sie davon aus, dass der oder die Andere Ihnen freundlich gesonnen ist, und vermeiden Sie Manipulation, Indiskretion und Unaufrichtigkeit. Geben Sie Beziehungen Zeit zum Wachsen, schenken Sie Aufmerksamkeit und bleiben Sie vorurteilsfrei.

ZUVERLÄSSIGKEIT

Verbindlichkeit statt oberflächlichen Small Talks und Aussagen, auf die man sich verlassen kann: So legen Sie den stabilsten Grundstein für eine verlässliche Partnerschaft. Schließlich kommt es nicht auf die Anzahl Ihrer Kontakte an, sondern auf deren Qualität. Stehen Sie zu Ihrem Wort und helfen Sie anderen, wo Sie können – umso sicherer können Sie sein, dass auch Sie bei Bedarf großzügige Unterstützung erfahren.

RESPEKT

Zeigen Sie persönliches und aufrichtiges Interesse an Ihrem Gegenüber. Seien Sie offen, nutzen Sie die Zeit anderer konstruktiv und wahren Sie Diskretion. Stellen Sie andere Menschen einander vor, knüpfen Sie aktiv mit am Netz gemeinsamer Beziehungen. Schaffen Sie Anlässe zur Kontaktaufnahme, aber verlieren Sie nicht das Gespür für Ihr Gegenüber: Stoßen Sie auf Desinteresse oder Widerstand, beharren Sie nicht – es gibt mehr als nur diese eine Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen.

(MIT-)TEILEN

Beziehungsmanagement ist Geben und Nehmen, in dieser Reihenfolge. Seien Sie freigiebig, teilen Sie Wissen, Erfahrungen und Kontakte: Es kommt zurück. Suchen Sie den Dialog und bringen Sie sich mit Ihren Themen aktiv ins Clubgeschehen ein. Scheuen Sie keine kontroversen Diskussionen, doch respektieren Sie auch, dass Ihr Gegenüber vielleicht einen anderen Standpunkt hat. Nutzen Sie die Chance, die sich in einem Wechsel der Perspektive verbergen kann – und die, aus Erfahrungen anderer zu lernen

OFFENHEIT UND WEITBLICK

Gehen Sie aktiv auf Kontakte zu, bereiten Sie sich vor: So können Sie mögliche gemeinsame Potenziale gezielt ansprechen und begründen. Konzentrieren Sie sich dabei auf Stärken, nicht auf Defizite. Seien Sie aufrichtig und formulieren Sie Ihre Wünsche und Erwartungen offen: So vergrößern Sie aktiv die Wahrscheinlichkeit, gemeinsam tragfähige Visionen zu entwickeln.